

Chante ton Abibac!

Wettbewerb für Schüler*innen des AbiBac-Profiles und
des deutsch-französisch bilingualen Zweigs
Schuljahr 2021/22

Teilnahmebedingungen

Vorbemerkung

Die Teilnahme am Wettbewerb setzt die Anerkennung der Teilnahmebedingungen voraus.

1- Ziele des Wettbewerbs

Die Schüler*innen des Abibac-Zweigs bzw. des bilingualen Zugs erstellen einen Musikvideoclip, in dem sie ihre Erfahrungen im binationalen Zweig präsentieren, um jüngere Schüler*innen zu motivieren, diesen Weg auch zu wählen.

Ziele des Wettbewerbs sind,

- den Doppelabschluss Abibac bzw. das bilinguale Abitur in der Sekundarstufe I bekannt zu machen;
- Oberstufenschüler*innen zu Wort kommen zu lassen, um sie an der Werbung für die bilinguale Ausbildung zu beteiligen;
- Schüler*innen der Sekundarstufe I zu motivieren, sich auf das Abenteuer einer bilingualen deutsch-französischen Ausbildung einzulassen;
- das Bewusstsein für die Besonderheiten und den Mehrwert einer bilingualen deutsch-französischen Ausbildung zu schärfen.

Das Ziel des Wettbewerbs ist primär, alle Oberstufenschüler*innen der Abibac-Zweige zu mobilisieren und ihr Bewusstsein für die Besonderheiten und den Mehrwert einer bilingualen deutsch-französischen Ausbildung zu schärfen.

2- Organisation

Veranstalter

Der Wettbewerb wird vom Verein Réseau Abibac auf der französischen Seite und von seinem Partner Libingua auf deutscher Seite organisiert. In Frankreich wird der Wettbewerb unterstützt durch das Ministère de l'Éducation Nationale et de la Jeunesse und in Deutschland durch den Bevollmächtigten für die deutsch-französischen kulturellen Beziehungen. Der Wettbewerb wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk sowie vom Klett-Verlag unterstützt.

Adressat*innen

Der Wettbewerb richtet sich an alle Schüler*innen des Abibac-Zweigs und des bilingual deutsch-französischen Zweigs in Deutschland und Frankreich, sowie an alle Abibac-Schüler*innen der Lycées français in Deutschland und der Oberstufen der deutschen Schulen in Frankreich.

Der Wettbewerb

Der Wettbewerb lädt Schüler*innen dazu ein, in Gruppen einen Musikvideoclip von maximal 3 Minuten, Vorspann inbegriffen, zu erstellen (im Format H.264/MPEG-4).

Text und Musik sollen eigene Kompositionen, auf Deutsch, Französisch oder in beiden Sprachen sein. Mit "eigener Komposition" ist eine Melodie gemeint, die von der Gruppe komponiert wird, entweder auf klassische Art oder als eigenes Arrangement von lizenzfreien Sounds. Coverversionen von aktuellen Liedern sind nicht erlaubt. Ein Lied wird erst 70 Jahr nach dem Tod eines Komponisten lizenzfrei. Die Nutzung von traditionellen Melodien ist somit erlaubt.

Es können mehrere Videoclips aus einer Abibac-Schule eingereicht werden.

Die Gestaltung der Sprache ist frei. Die Benutzung beider Sprachen ist ausdrücklich erwünscht und wird empfohlen. Sie sollte jedoch an ein Publikum der Sekundarstufe I angepasst werden. Eine Übersetzung (Untertitel) ist nicht verpflichtend. Es sollte darauf geachtet werden, dass die Gesamtheit des Textes für Schüler*innen der Sekundarstufe I verständlich ist.

Falls ehemalige Schüler*innen im Videoclip vorkommen, so bleibt die Verantwortung dennoch bei den Schüler*innen des aktuellen Abibac-Zweigs.

Es geht darum für den Abibac-Zweig in seiner Gesamtheit zu werben und nicht für eine spezifische Schule. Der Name der Schule sollte deshalb nicht erscheinen.

Ressourcen, Unterstützung und technischer Support

Es werden drei kostenlose Workshops mit der HipHop-Gruppe „Zweierpasch“ für alle interessierten deutschen und französischen Schüler*innen angeboten:

1. Am Dienstag, 11.01.2022 und Wiederholung am Dienstag, 18.01.2022 (jeweils 18-20 Uhr)
Themen: Wie werden Texte verfasst? Wo können Beats gefunden werden? Und wie werden Beats und Text zusammengebracht?
2. Live-Support am Mittwoch, 02.02.2022 (19h-20h)
Technische Hilfe bei individuellen Fragen der Schüler*innen

Die Anmeldung für die Workshops erfolgt über die Lehrkräfte: <https://libingua.de/aktuelles/>

Nützliche Webseiten

Auf folgenden Seiten werden kostenlose und lizenzfreie Melodien oder Sounds angeboten:

- Im Stream: www.radioblogclub.fr
- kostenlose Sounds und Geräusche : www.universal-soundbank.com
- Eine Suchmaschine für lizenzfreie Melodien: www.freetunes.eu
- Jamendo, eine Webseite für den Tausch von Musik : www.jamendo.com/fr
- kostenlose und lizenzfreie Musik: www.auboutdufil.com

3- Bewertungskriterien

Folgende Elemente sind Bewertungskriterien der Jury und werden in der Produktion erwartet:

- eine persönliche Sicht auf das Abibac: Videoclip und Text sollten die eigenen Erfahrungen im bilingualen Zweig widerspiegeln.
- kreative Elemente der Darstellung des Abibacs: Die Schüler*innen zeigen Kreativität, Originalität und Humor in ihren Videoclips
- dynamische / spielerische Elemente: die verschiedenen Aspekte des Videoclips / des Textes / der Musik tragen zur Motivation für die Wahl des Abibac-/des bilingualen Zweigs für Schüler*innen der 9. Klasse bei. Der Videoclip ist für Schüler*innen der Mittelstufe / des *collège* attraktiv.
- Musik und Text sind eigene Kompositionen. Der Text ist verständlich.
- eine interkulturelle und binationale Dimension, die Kompetenzen im Bereich der Sprachmittlung zeigt (z.B. deutsch-französische kulturelle Hinweise), ist ausdrücklich erwünscht und führt zu Zusatzpunkten.

4- Preise

Eine Vorauswahl wird auf deutscher und französischer Seite von einer nationalen Jury getroffen (Lehrkräfte aus den Abibac-Zweigen).

Die ausgewählten Videoclips werden auf dem Youtubekanal von Réseau Abibac/Libingua veröffentlicht. Das Publikum kann daraufhin für den „Publikumspreis“ abstimmen. Die teilnehmenden französischen oder deutschen Schulen mit den meisten Likes werden den „Publikumspreis“ erhalten. Die Abstimmung für den „Publikumspreis“ wird eine Woche vor der Verkündung der Sieger eröffnet werden.

Die Videoclips, die von der ersten nationalen Jury auserkoren wurden, werden dann einer zweiten binationalen Jury (Abibac-Lehrkräfte) - auf französischer Seite unter der Präsidentschaft von Jean-François Zygel - vorgestellt. Diese Jury entscheidet über die endgültigen Sieger.

Die Preisträger werden während der deutsch-französischen Lehrerfortbildung in Lille vom 30. März bis zum 1. April 2022 von Libingua, dem Réseau Abibac et dem Goethe-Institut bekannt gegeben.

1. Preis der Jury (1.000 €) geht an jeweils eine französische und eine deutsche Schule.
2. Preis der Jury (700 €) geht an jeweils eine französische und eine deutsche Schule.
3. Preis der Jury (500 €) geht an jeweils eine französische und eine deutsche Schule.

Publikumspreis des DFJW (500 €)

Weitere Preise können vergeben werden.

5 - Zeitplan

1. Januar 2022: Start des Wettbewerbs

15. März 2022 (24.00 Uhr): Deadline für die Abgabe der Projekte

Die Bekanntgabe der Sieger-Projekte findet während der deutsch-französischen Lehrerfortbildung von Libingua, Réseau Abibac und Goethe-Institut Paris vom 30.03. bis 01.04.2022 statt.

6 - Einreichen der Wettbewerbsbeiträge

Die Videoclips sollten nach folgendem Modell benannt werden: NamerSchule_CTA_Format.

Die jeweilige Lehrkraft leitet die Datei(en) zusammen mit der ausgefüllten und unterschriebenen Datenschutzerklärung (z.B. über *We Transfer*) an folgende Adresse: wettbewerb@libingua.de

7 - Veröffentlichung der Siegerprojekte

Libingua und Réseau Abibac können die Siegerprojekte über die Webseiten der Vereine oder auf ihren YouTube-Kanälen, Facebook-Seiten, Instagram- oder Twitter-Accounts veröffentlichen.

Die Teilnahme an diesem Wettbewerb bedeutet die kostenlose Abgabe aller Eigentumsrechte der Teilnehmer*innen oder ihrer Vertreter*innen in Bezug auf Dokumente und Werke, die in diesem Rahmen produziert wurden, an das *Ministère de l'Éducation Nationale, de la Jeunesse et des Sports* (französische Schulen) und Libingua (deutsche Schulen) sowie das Büro des Bevollmächtigten der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags über die deutsch-französische Zusammenarbeit.

Die Kandidat*innen achten auf die Einhaltung der geltenden Gesetzgebung in Bezug auf Autorenrechte. Es dürfen insbesondere Auszüge aus audiovisuellen Werken, dessen Rechte nicht freigegeben wurden, nicht verbreitet werden.

Um die Projekte verbreiten zu können, achten die betreuenden Lehrkräfte darauf, dass Bildrechte (Foto, Video...) aller an den Projekten teilnehmenden Personen streng respektiert werden. Zu diesem Zweck tragen sie die Verantwortung dafür, dass alle beteiligten Personen bzw. deren Erziehungsberechtigten die Datenschutzerklärung zu Bild- und Autorenrechten unterschreiben.

Kooperationspartner des Wettbewerbs



Der Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland
für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags
über die deutsch-französische Zusammenarbeit



Kontakt: wettbewerb@libingua.de